



Fraktion im Rat der Stadt Waltrop

Bürgermeisterin
Nicole Moenikes

Hochstraße 82
45731 Waltrop
Tel. 02309/1334
Fax 02309/77148
fraktion@spd-waltrop.de
Waltrop, den 28.04.2020

Antrag der SPD- Fraktion

Errichtung einer H -Bahn Strecke zwischen Waltrop und Dortmund Mengede

Vergabe einer Studienarbeit

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

im Grünen wohnen und in der Innenstadt arbeiten haben viele Waltroper Bürger realisiert. Es ist bekannt, dass es für die meisten Pendler nach Dortmund geht. Fast ein Viertel aller Waltroper haben ihren Arbeitsplatz nicht am Ort. Die Verkehrsüberlastung insbesondere der Leveringhäuser Straße erlebt man tagtäglich. Die Anbindung an die großen städtischen Zentren geschieht ausschließlich über die Straße. Dies gilt in Waltrop auch für den ÖPNV.

Das hohe Verkehrsaufkommen auf den Straßen führte bereits früh zu Überlegungen in einer eigenen darüberliegenden Ebene Personenverkehr zu realisieren. So entstanden 1867 erste Hochbahnen und ab 1901 mit der Wuppertaler Schwebebahn auch in Deutschland. Seit Mai 1983 gibt es in Dortmund eine H Bahn. Es handelt sich hierbei um eine vollautomatisch gesteuerte Großkabinenbahn, die im Bereich der Technischen Universität Dortmund täglich bis zu 8000 Fahrgäste befördert. Sie ist in das ÖPNV-Netz der Stadt Dortmund und tariflich in den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) integriert.

Große Vorteile der Bahn sind der durch die Höhe unabhängige Fahrweg mit einer flexiblen Netzgestaltung, weiterhin der geringe Platzbedarf für den Fahrweg u.a. aufgrund des Abstandes der Stützen von ca. 25 – 30 Metern und die relativ unkomplizierte Montage mit geringem Bau- und Zeitaufwand. Des weiteren fährt die H -Bahn vollkommen autonom, wobei die Koordinierung der Aktivitäten über eine Leitzentrale erfolgt.

H -Bahn 21 wirbt: Autonom und elektrisch mobil: Die H-Bahn setzt heutige Anforderungen und Wünsche an eine zukunftsgerichtete Mobilität bereits um – und das bereits seit 35 Jahren.

Die Stadt Waltrop könnte über den Bau einer neuen H-Bahn Strecke zunächst an den Regionalbahnhof in Dortmund Mengede angebunden werden. Mit dem Geschäftsführer der H - Bahn Dortmund haben wir bereits mehrere Gespräche hierzu geführt, mit dem Ergebnis, dass sowohl der Dortmund-Ems-Kanal als auch die Autobahnquerung keine unüberwindbaren Hindernisse darstellen.

Wir schlagen vor, dass die Verwaltung die Machbarkeit einer H -Bahn Strecke von Waltrop nach Dortmund Mengede prüft. Da eine solche Untersuchung mit Kosten verbunden ist, sollte zunächst durch die Vergabe einer Studienarbeit Vorarbeit geleistet werden. Entsprechende Kontakte zur Hochschule Bochum dem Fachgebiet Verkehrswesen, insbesondere Straßen- und Schienenverkehrswesen existieren bereits. Über eine solche Arbeit, die mit sehr geringem Kostenaufwand geleistet werden kann, können Daten und Fakten über Streckenführung und Betriebskonzept gesammelt werden. Auf dieser Basis müssten anschließend Fördergelder für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie beantragt werden.

Das BMVI schreibt: „In Ballungsräumen ist der ÖPNV für unsere tägliche Mobilität unverzichtbar. Um für Sie auch in Zukunft ein hochwertiges ÖPNV-Angebot zu gewährleisten, unterstützt der Bund die Länder und Kommunen bei dessen Finanzierung und fördert zahlreiche innovative Entwicklungen.“ Auch für das Land NRW stehen Fördergelder für den schienengebunden ÖPNV zur Verfügung.

Die Realisierung der H -Bahn würde für Waltrop enorme Vorteile bringen. Neben der Verkehrs-entlastung der Leveringhäuser Straße, würde das Klima entlastet und der Lärm reduziert. Die Vestische als Betreiber des ÖPNV im Kreis Recklinghausen müsste nicht mehr nach Dortmund. Waltrop könnte der Endpunkt sein und die freien Kapazitäten könnten genutzt werden, um Nachbarstädte dichter an unsere Stadt anzubinden. Eine große Chance für Waltrop.

Pioniergeist und Mut zu neuem wurde im Ruhrgebiet schon immer großgeschrieben. Diesen brauchen wir für die Realisierung eines solchen Vorhabens. Es könnte dann jedoch eine Blaupause für andere Satellitenstädte werden, die ebenfalls eine schlechte Anbindung an Zentren haben.



Detlev Dick



Marcel Mittelbach